218—222 n. Chr.		Heliogabalus.
222—235 „	„	Alexander Severus.
235—238 „	„	Maximinus.
244—249 „	„	Philippus Arabs.
249—251 „	„	Decius. Christenverfolgung.
253—260 „	„	Valerianus.
270—275 „	„	Aurelianus.
275—276 „	„	Tacitus.
276—282 „	„	Probus.
284—305 „	„	Diokletian.
303 „	„	Allgemeine Christenverfolgung.
312 „	„	Sieg des Constantin bei der Milvischen Brücke.
312—337 „	„	Constantin.
323 „	„	Constantin Alleinherrscher, nachdem er den Licinius geschlagen hat.
325 „	„	Die erste allgemeine (ökumenische) Kirchenversammlung zu Nicäa.
337 „	„	Constantin's Tod.
353 „	„	Constantius Alleinherrscher.
357 „	„	Sieg Julian's über die Allemannen bei Straßburg.
361—363 „	„	Julianus der Abtrünnige.
363—364 „	„	Jovianus.
364—375 „	„	Valentinian I. Kaiser im Westen, Valens im Osten.
375—383 „	„	Gratianus und Valentinian II. im Westen.
375 „	„	Beginn der Völkerwanderung durch das Eindringen der Hunnen in Europa.
378 „	„	Valens von den Westgoten bei Adrianopel geschlagen.
379 „	„	Theodosius der Große, Kaiser in Constantinopel.
383—394 „	„	Valentinian II., Kaiser im Westen.
394 „	„	Theodosius Alleinherrscher.
395 „	„	Teilung des römischen Reiches.
395—408 „	„	Arkadius, Kaiser des oströmischen Reiches.
395—423 „	„	Honorius, Kaiser des weströmischen Reiches.
396 „	„	Der Westgotenkönig Alarich bricht im Osten ein.
400 „	„	Alarich fällt in Oberitalien ein.
406 „	„	Radagais bricht mit einem deutschen Heere in Italien ein.
408 „	„	Honorius läßt seinen Minister Stilicho ermorden. Alarich plündert Rom.
408—450 „	„	Theodosius II. Kaiser des oströmischen Reiches.
425—455 „	„	Valentinian III., Kaiser des weströmischen Reiches.
410 „	„	Alarich's Tod bei Cosenza.
414 „	„	Placidia's Vermählung mit dem Westgotenkönig Ataulf.
415 „	„	Gründung des westgotischen Reiches in Spanien.
429 „	„	Geiserich gründet das Vandalenreich in Nordafrika.
449 „	„	Die Sachsen Hengist und Horsa nehmen Britannien.
451 „	„	Die Hunnenschlacht bei Chalons.
453 „	„	Papst Leo der Große rettet Rom vor den Hunnen. Tod Attila's.
454 „	„	Auflösung des Hunnenreiches.
457—461 „	„	Majorianus.
472 „	„	Tod Ricimer's.
476 „	„	Sturz des weströmischen Reiches unter Romulus Augustulus durch den Heruler Odoaker.

IV. Abschnitt.

Die Kultur der Römer.

§ 71.

Allgemeines über die Kultur der Römer.

Das **römische Volk** war ernst und fest, im Unglück unerschütterlich, im Glück besonnen. Es besaß eine hohe Achtung vor dem Gesetz und vor denen, die dasselbe vertraten (den Obrigkeiten). Ebenso hatte es einen edlen Nationalstolz und einen